

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Internet: <http://www.uibk.ac.at/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2001/2002

Ausgegeben am 7. November 2001

7. Stück

87. Verlautbarung einer Novelle zur Wahlordnung (als Teil der Mindestsatzung) der Universität Innsbruck
88. Verlautbarung einer Novelle zur Geschäftsordnung für die Kollegialorgane (als Teil der Mindestsatzung) der Universität Innsbruck
89. Betrauung der Vize-Studiendekane der Rechtswissenschaftlichen Fakultät mit der selbständigen Erledigung bestimmter Angelegenheiten (§ 43 Abs. 6 UOG 1993)
90. Die Arbeitsteilung zwischen den Studiendekanen der SoWi Fakultät wurde folgendermaßen vereinbart
91. Reform des Studienplanes für das Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Graz
92. Kundmachung betreffend die Abhaltung des Habilitationskolloquiums im Habilitationsverfahren Dr. Michael Nogler (Orthopädie und Orthopädische Chirurgie)
93. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Frau Dr. rer. nat. Cornelia Speth (Mikrobiologie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
94. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Dr. Josef Troger (Augenheilkunde) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
95. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Dr. Nicolas HAAS (Botanik) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Zentrale Verwaltung der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Universitätsdirektor Dr. Friedrich LUHAN

96. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitations-kolloquium) im Habitationsverfahren Dr. Barbara JUEN (Psychologie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationskommission
97. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitations-kolloquium) im Habitationsverfahren Dr. Gerhard KRUMSCHNABEL (Zoologie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationkommission
98. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Medizinische Biologie und Humangenetik an Herrn Dr. Hans-Christoph Duba
99. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Neurologie an Herrn Dr. Georg Ebersbach
100. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Unfallchirurgie an Herrn Dr. Wolfgang Hackl
101. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Kinder- und Jugendheilkunde an Frau Dr. Ursula Kiechl-Kohlendorfer
102. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Manfred Mitterer
103. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Unfallchirurgie an Herrn Dr. Felix Sedlmayer
104. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Mikrobiologie“ an Herrn Dr. Paul ILLMER
105. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Studiendekans gem. § 16 Abs. 1 iVm § 43 Abs. 1 UOG 1993 und der Vize-Studiendekane gem. § 16 Abs. 1 iVm § 43 Abs. 1 und Abs. 7 UOG 1993 der Rechtswissenschaftlichen Fakultät für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03
106. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden des Fakultätskollegiums der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und dessen Stellvertreter gem. § 16 Abs. 1 iVm § 48 Abs. 4 UOG 1993 für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03
107. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission für die Studienrichtung Geschichte an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät für die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003

108. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl zum Vorsitzenden bzw. stellvertr. Vorsitzenden der Studienkommission Pädagogik am 22.10., 9.00 Uhr am Institut für Erziehungswissenschaften
109. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden der Studienkommission und dessen Stellvertreter am Institut für Slawistik
110. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden und des Vorsitzenden - Stellvertreters der Studienkommission Sprachen und Kulturen des Alten Orients der Geisteswissenschaftlichen Fakultät
111. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der/des Vorsitzenden und der/des stv. Vorsitzenden der Studienkommission Übersetzen und Dolmetschen
112. Verlautbarung des Ergebnisses der konstituierenden Sitzung der Studienkommission für Vergleichende Literaturwissenschaft
113. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden und des Vorsitzenden-Stellvertreters der Studienkommission Lehramtsstudium der Naturwissenschaftlichen Fakultät
114. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden und des Vorsitzenden-Stellvertreters der Studienkommission Geographie der Naturwissenschaftlichen Fakultät
115. Ergebnis der Versammlung zur Feststellung des gemäß § 45 Abs. 3 UOG 1993 aus der Institutskonferenz des Instituts für Technische Mathematik, Geometrie und Bauinformatik ausscheidenden Vertreters der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003
116. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes des Instituts für Organisation und Lernen der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03
117. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes und des/r Stellvertreter/In des Institutes Medizinische Physik der Medizinischen Fakultät gemäß § 46 (3) und (4) UOG 1993
118. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl zum Institutsvorstand und zum stellvertretenden Institutsvorstand am Institut für Pathologische Anatomie

119. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl zum Institutsvorstand und zum stellvertretenden Institutsvorstand am Institut für Amerikastudien
120. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes des Instituts für Geschichte
121. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes und dessen Stellvertreter am Institut für Slawistik
122. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes und seines Stellvertreters am Institut für Sprachen und Literaturen für die Funktionsperiode 2001/2002 und 2002/2003
123. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes des Instituts für Translationswissenschaft
124. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl zum Institutsvorstand/Stellvertreter am Institut für Experimentalphysik
125. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes und des stellvertretenden Institutsvorstandes am Institut für Kommunikation im Berufsleben und Psychotherapie
126. Verlautbarung des Termins der Wahl der Vorsitzenden oder des Vorsitzenden der Studienkommission für das Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät und ihrer Stellvertreterin oder seinen Stellvertreters für die Funktionsperiode 2001/2002-202/2003
127. Einberufung einer Wahlversammlung zur Neuwahl der Mitglieder der Institutskonferenz des Instituts für Theoretische Physik als Vertreter der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003
128. Kundmachung des Termins für die konstituierende Sitzung der Institutskonferenz des Institutes für Hochgebirgsforschung und Alpenländische Land- und Forstwirtschaft
129. Kundmachung des Termins der konstituierenden Sitzung und Wahl der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen
130. Ausschreibung des Hypo – Tirol – Bank - Forschungsfonds der Medizinischen Fakultät der Leopold – Franzens - Universität Innsbruck

131. Ausschreibung des Emil-Boral-Stipendiums 2002/03

132. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

133. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

134. Ausschreibung der Funktion einer/eines Leiterin/Leiters der Dienstleistungseinrichtung „Büro für Internationale Beziehungen/ International Relations Office“ an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

87. Verlautbarung einer Novelle zur Wahlordnung (als Teil der Mindestsatzung) der Universität Innsbruck

Die Wahlordnung der Universität Innsbruck, kundgemacht als Teil der Mindestsatzung im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck 1997/98 vom 02. Jänner 1998, Nr. 102, idF der im Mitteilungsblatt 1997/98 vom 15. Juli 1998, Nr. 410 und 1998/99 vom 21. Juli 1999, Nr. 658 wird neuerlich wie folgt geändert:

1. **§ 41 Abs. 3 Z. 3** lautet nunmehr (die geänderten Passagen sind unterstrichen):
 3. Entsendbar sind – unbeschadet der Z. 3a - nicht nur die Mitglieder [§ 14 Abs. 1 Z. 1 erster Satz UOG] und die Ersatzmitglieder [§ 14 WO] des einsetzenden Kollegialorgans [§ 14 Abs. 4 vierter Satz UOG], sondern alle bei der Wahl dieser Mitglieder und Ersatzmitglieder des einsetzenden Kollegialorgans Wählbaren [§ 11 WO].
2. Nach **§ 41 Abs. 3 Z. 3** wird folgende **Z. 3a** eingefügt:
 - 3a. In eine Berufungskommission, in eine Besondere Berufungskommission, in eine Habilitationskommission und in eine Besondere Habilitationskommission sind als Vertreter der Universitätsprofessoren und/oder als Vertreter der Universitätsdozenten, Universitätsassistenten sowie der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb auch Universitätslehrer entsendbar, die nicht der Organisationseinheit [§ 5 Abs. 8 und Abs. 10 WO] des einsetzenden Kollegialorgans, sondern einer anderen Fakultät oder an einer anderen Universität voll zugeordnet [§ 6 WO] sind, und die im Hinblick auf die fachliche Widmung der zu besetzenden Planstelle eines Universitätsprofessors bzw. im Hinblick auf das beantragte Habilitationsfach fachzuständig im Sinne von § 23 Abs. 2 letzter Satz UOG bzw. § 28 Abs. 3 letzter Satz UOG sind. Über die Fachzuständigkeit entscheidet im Zweifelsfalle der Dekan. Die Entsendung dieser Mitglieder in die zu beschickende Kommission erfolgt durch die Mitglieder der zu vertretenden Personengruppe im einsetzenden Kollegialorgan.

Diese Novelle wurde vom Senat am 14. Mai 2001 beschlossen und von der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur mit GZ: 24.200/52-VII/B/4/2001 vom 20. September 2001 genehmigt. Sie wird gemäß § 9 Abs. 7 UOG'93 im Mitteilungsblatt der Universität verlautbart und tritt nach Ablauf des Tages ihrer Verlautbarung in Kraft.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Norbert ORTNER

Vorsitzender des Senats

88. Verlautbarung einer Novelle zur Geschäftsordnung für die Kollegialorgane (als Teil der Mindestsatzung) der Universität Innsbruck

Die Geschäftsordnung für die Kollegialorgane der Universität Innsbruck, kundgemacht als Teil der Mindestsatzung im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck 1997/98 vom 02. Jänner 1998, Nr. 102 wird wie folgt geändert:

1. In § 6 Abs. 6 GO wird folgender Satz als Satz 2 eingefügt:

Eine außerordentliche Sitzung ist nur dann statthaft, wenn die zeitliche Dringlichkeit der zu behandelnden Angelegenheit(en) eine Beschlussfassung bei einer ordentlichen Sitzung gemäß Abs. 1 oder Abs. 3 oder durch eine Abstimmung im Umlaufweg gemäß § 16 nicht zulässt.

2. Der bisherige 2. Satz von § 6 Abs. 6 wird nunmehr zum 3. Satz

Diese Novelle wurde vom Senat am 14. Mai 2001 beschlossen und von der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur mit GZ: 24.200/52-VII/B/4/2001 vom 20. September 2001 genehmigt. Sie wird gemäß § 9 Abs. 7 UOG'93 im Mitteilungsblatt der Universität verlautbart und tritt nach Ablauf des Tages ihrer Verlautbarung in Kraft.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Norbert ORTNER

Vorsitzender des Senats

89. Betrauung der Vize-Studiendekane der Rechtswissenschaftlichen Fakultät mit der selbständigen Erledigung bestimmter Angelegenheiten (§ 43 Abs. 6 UOG 1993)

Hiermit betraue ich die beiden Vize-Studiendekane der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck mit der selbständigen Erledigung folgender Angelegenheiten:

1. Herrn o.Univ.-Prof. Dr. Bernhard ECCHER mit der Erledigung aller Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem Integrierten Diplomstudium der Rechtswissenschaften und dem Doktoratsstudium des Italienischen Rechts.
2. Herrn Univ.-Prof. Dr. Reinhold BEISER mit allen Angelegenheiten, die die Evaluierung betreffen.

o.Univ.-Prof. Dr. Klaus Schwaighofer

Studiendekan

90. Die Arbeitsteilung zwischen den Studiendekanen der SoWi Fakultät wurde folgendermaßen vereinbart

Univ.-Prof.Dr. Alan SCOTT, B.A. PhD:	Curriculare Entwicklung, Verbindung zu den Sozialwissenschaften
O.Univ.-Prof.Dr. Friedrich ROITHMAYR:	Geschäftsprozesse
Univ.-Prof.Dr. Peter BAUMGARTNER:	Evaluation, Didaktik, Personalentwicklung
O.Univ.-Prof.Dr. Hans-Werner HOLUB:	Geschäftsführender Studiendekan, Studienplan, Budget

O.Univ.Prof. Dr. Hans-Werner HOLUB

(Studiendekan)

91. Reform des Studienplanes für das Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Graz

Die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Graz teilt mit, dass der neu gestaltete Studienplan für das Doktoratsstudium Rechtswissenschaften gem. § 20 UniStG zur Begutachtung bei der Universität Graz, Dekanat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Universitätsstraße 15, 8010 Graz, aufliegt. Die Begutachtungsfrist endet am

30. November 2001

Der Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Univ.-Prof. Dr. G. Kocher

92. Kundmachung betreffend die Abhaltung des Habilitationskolloquiums im Habilitationsverfahren Dr. Michael Nogler (Orthopädie und Orthopädische Chirurgie)

Das im 2. Abschnitt vom Habilitationswerber zu bestreitende Kolloquium findet

am Donnerstag, den 22.11.2001 um 17.00 Uhr s.t.
im Seminarraum Orthopädie

statt.

Der Habilitationswerber wird einen einleitenden Vortrag mit dem Thema „Nebenwirkungen von High-speed Instrumenten in der Orthopädie“ halten. Gemäß § 36 (5) UOG ist das Kolloquium öffentlich. An der Diskussion mit dem Habilitationswerber können sich neben den Mitgliedern der Habilitationskommission Universitätslehrer, Mitarbeiter im Lehrbetrieb, sonstige Mitarbeiter im wissenschaftlichen Betrieb sowie ordentliche Hörer der entsprechenden Fachrichtungen beteiligen.

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

Dekan

93. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Frau Dr. rer. nat. Cornelia Speth (Mikrobiologie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habilitationskolloquium) mit der Habilitationswerberin Frau Dr. rer. nat. Cornelia Speth findet

am Mittwoch, den 14.11.2001, 16.00 Uhr c.t.
im Hörsaal 2 der med.-theoret. Institute, Fritz-Pregl-Straße 3

statt.

Frau Dr. rer. nat. Cornelia Speth wird einen Vortrag mit dem Thema „*Mediatoren der mit dem Humanen Immundefizienzvirus Typ 1 (HIV-1) assoziierten Pathogenese*“ halten.

Gemäß § 28 (6) UOG 93 ist die Aussprache öffentlich zugänglich.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, die für die Mitglieder der Habilitationskommission und den Habilitationswerber vom **16.07.2001 bis 30.07.2001** auflagen, einzugehen. Die Auflage wurde gesondert kundgemacht.

Im Anschluss an den Vortrag und der Diskussion wird eine Sitzung der Habilitations-kommission stattfinden, in der über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habilitationsverfahrens abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Kommissionssitzung.

O. Univ.- Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

94. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Dr. Josef Troger (Augenheilkunde) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habilitationskolloquium) mit dem Habilitationswerber **Herrn Dr. Josef Troger** findet

**am Mittwoch, den 07.11.2001, 13.00 Uhr s.t.
im Hörsaal der Augenklinik**

statt.

Der Habilitationswerber, **Herr Dr. Josef Troger**, wird einen **Vortrag mit dem Thema „Neuropeptide in der Augenheilkunde“** halten.

Gemäß § 28 (6) UOG 93 ist die Aussprache öffentlich zugänglich.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, die für die Mitglieder der Habilitationskommission und den Habilitationswerber vom **17.09.2001 bis 28.09.2001** auflagen, einzugehen. Die Auflage wurde gesondert kundgemacht.

Im Anschluss an den Vortrag und der Diskussion wird eine Sitzung der Habilitations-kommission stattfinden, in der über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habilitationsverfahrens abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Kommissionssitzung.

O. Univ.- Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

95. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitations-kolloquium) im Habitationsverfahren Dr. Nicolas HAAS (Botanik) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habitations-kolloquium) mit dem Habitationswerber findet

**am Mittwoch, den 7. November 2001, 17.00 Uhr
im Hörsaal A, Institut für Botanik,
Sternwartestrasse 15, 6020 Innsbruck**

statt.

Der Habitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema „Wasserpflanzen als Paläobio- und Paläoklimaindikatoren“ halten.

Gemäß § 28 (6) UOG 93 ist die Aussprache öffentlich zugänglich.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, welche für die Mitglieder der Habitationskommission und den Habitationswerber vom 17.10.2001 bis 6.11.2001 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habitationskommission stattfinden, in welcher über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habitationsverfahrens abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.

O. Univ.-Prof. Dr. Sigmar BORTENSCHLAGER e.h.

Vorsitzender

96. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitations-kolloquium) im Habitationsverfahren Dr. Barbara JUEN (Psychologie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habitations-kolloquium) mit der Habitationswerberin findet

**am Freitag, den 30. November, 10.30 Uhr
im Hörsaal 6, Erdgeschoss, zwischen Geisteswissen-
schaftlicher Fakultät und Bruno-Sander-Haus,
Innrain 52, 6020 Innsbruck**

statt.

Die Habitationswerberin wird einen Vortrag mit dem Thema „Konfliktregulierung in frühen Mutter-Kind Interaktionen“ halten.

Gemäß § 28 (6) UOG 93 ist die Aussprache öffentlich zugänglich.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, welche für die Mitglieder der Habilitationskommission und die Habilitationswerberin vom 7.11.2001 bis 21.11.2001 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habilitationsverfahrens abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang WEBER e.h.

Vorsitzender

97. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitations-kolloquium) im Habilitationsverfahren Dr. Gerhard KRUMSCHNABEL (Zoologie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habilitations-kolloquium) mit dem Habilitationswerber findet

**am Mittwoch, den 14. November 2001, 14.00 Uhr
im Hörsaal F, Victor-Franz-Hess Haus,
Technikerstrasse 25, 6020 Innsbruck**

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema „Zelluläre Grundlagen der Anoxie-Toleranz von Wirbeltieren“ halten.

Gemäß § 28 (6) UOG 93 ist die Aussprache öffentlich zugänglich.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, welche für die Mitglieder der Habilitationskommission und den Habilitationswerber vom 24.10.2001 bis 6.11.2001 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habilitationsverfahrens abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.

O. Univ.-Prof. Dr. Reinhard RIEGER e.h.

Vorsitzender

98. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Medizinische Biologie und Humangenetik an Herrn Dr. Hans-Christoph Duba

Herrn Dr. Hans-Christoph Duba wurde mit 17.10.2001 die Lehrbefugnis gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Medizinische Biologie und Humangenetik verliehen.

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

Dekan

99. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Neurologie an Herrn Dr. Georg Ebersbach

Herrn Dr. Georg Ebersbach wurde mit 29.10.2001 die Lehrbefugnis gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Neurologie verliehen.

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

Dekan

100. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Unfallchirurgie an Herrn Dr. Wolfgang Hackl

Herrn Dr. Wolfgang Hackl wurde mit 10.10.2001 die Lehrbefugnis gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Unfallchirurgie verliehen.

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

Dekan

101. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Kinder- und Jugendheilkunde an Frau Dr. Ursula Kiechl-Kohlendorfer

Frau Dr. Ursula Kiechl-Kohlendorfer wurde mit 30.10.2001 die Lehrbefugnis gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Kinder- und Jugendheilkunde verliehen.

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

Dekan

102. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Manfred Mitterer

Herrn Dr. Manfred Mitterer wurde mit Datum 24.10.2001 die Lehrbefugnis gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Innere Medizin verliehen.

O. Univ.- Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

103. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Unfallchirurgie an Herrn Dr. Felix Sedlmayer

Herrn Dr. Felix Sedlmayer wurde mit 29.10.2001 die Lehrbefugnis gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Strahlentherapie - Radioonkologie verliehen.

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

Dekan

104. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Mikrobiologie“ an Herrn Dr. Paul ILLMER

Herrn Dr. Paul ILLMER wurde gemäss § 28 Abs. 7 UOG mit Bescheid vom 17. September 2001 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Mikrobiologie“ verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Dietmar KUHN

D e k a n

105. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Studiendekans gem. § 16 Abs. 1 iVm § 43 Abs. 1 UOG 1993 und der Vize-Studiendekane gem. § 16 Abs. 1 iVm § 43 Abs. 1 und Abs. 7 UOG 1993 der Rechtswissenschaftlichen Fakultät für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Das Fakultätskollegium der **Rechtswissenschaftlichen Fakultät** der Universität Innsbruck hat in seiner konstituierenden Sitzung am 19. Oktober 2001 gem. § 16 Abs. 1 iVm § 43 Abs. 1 UOG 1993

Herrn o.Univ.-Prof. Dr. Klaus SCHWAIGHOFER

zum Studiendekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03 gewählt.

Weiters hat das Fakultätskollegium der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck in seiner konstituierenden Sitzung am 19. Oktober 2001 gem. § 16 Abs. 1 iVm § 43 Abs. 1 und Abs. 7 UOG 1993

Herrn o.Univ.-Prof. Dr. Bernhard ECCHER zum 1. Stellvertreter

und

Herrn Univ.-Prof. Dr. Reinhold BEISER zum 2. Stellvertreter

des Studiendekans der Rechtswissenschaftlichen Fakultät für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03 gewählt. Im Falle der Verhinderung des Studiendekans wird dieser durch den 1. Stellvertreter, o.Univ.-Prof. Dr. Bernhard Eccher, vertreten; wenn auch dieser verhindert ist, wird der Studiendekan durch den 2. Stellvertreter, Univ.-Prof. Dr. Reinhold Beiser, vertreten.

Univ.-Prof. Dr. Gustav Wachter

Vorsitzender des Fakultätskollegiums

106. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden des Fakultätskollegiums der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und dessen Stellvertreter gem. § 16 Abs. 1 iVm § 48 Abs. 4 UOG 1993 für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Das Fakultätskollegium der **Rechtswissenschaftlichen Fakultät** der Universität Innsbruck hat in seiner konstituierenden Sitzung am 19. Oktober 2001 gem. § 16 Abs. 1 iVm § 48 Abs. 4 UOG 1993

Herrn Univ.-Prof. Dr. Gustav WACHTER zum Vorsitzenden

und

Herrn ao.Univ.-Prof. Dr. Peter MAYR zum Stellvertreter des Vorsitzenden

des Fakultätskollegiums der Rechtswissenschaftlichen Fakultät für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03 gewählt.

Univ.-Prof. Dr. Gustav Wachter

Vorsitzender des Fakultätskollegiums

107. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission für die Studienrichtung Geschichte an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät für die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003

In der Sitzung der Studienkommission für die Studienrichtung Geschichte an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät am 18.10.2001 wurden

Ao.Univ.-Prof. Dr. Helmut ALEXANDER zum Vorsitzenden
und
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Thomas ALBRICH zum stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Helmut ALEXANDER

Vorsitzender der Studienkommission

108. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl zum Vorsitzenden bzw. stellvertr. Vorsitzenden der Studienkommission Pädagogik am 22.10., 9.00 Uhr am Institut für Erziehungswissenschaften

Als Vorsitzender wurde gewählt: Ao.Univ.Prof. Dr. Josef Christian Aigner
Als sein Stellvertreter: Ao.Univ.Prof. Dr. Bernhard Rathmayr

Dr. J. C. Aigner,

Vorsitzender der Studienkommission Pädagogik

109. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden der Studienkommission und dessen Stellvertreter am Institut für Slawistik

In der konstituierenden Sitzung der Studienkommission des Instituts für Slawistik wurde

Herr Prof. Mag. Dr. Wolfgang Stadler
zum Vorsitzenden der Studienkommission
und
Frau ao. Univ.-Prof. Dr. Sigrid Darinka Völkl
zur Stellvertreterin

gewählt.

BL Prof. Mag. Dr. Wolfgang Stadler

Vorsitzender der Studienkommission Slawistik (Russisch, Serbokroatisch)

110. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden und des Vorsitzenden -Stellvertreters der Studienkommission Sprachen und Kulturen des Alten Orients der Geisteswissenschaftlichen Fakultät

In der Sitzung der Studienkommission für die Studienrichtung Sprachen und Kulturen des Alten Orients am 31. Oktober 2001 wurde für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003 gewählt:

Vorsitzender: A.Univ.-Prof. Dr. Manfred Schretter
Stellvertreterin des Vorsitzenden: Univ.-Prof. Dr. Helga Trenkwalder

Univ.Prof. Dr. Manfred Schretter

Vorsitzender der Studienkommission

111. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der/des Vorsitzenden und der/des stv. Vorsitzenden der Studienkommission Übersetzen und Dolmetschen

In der Sitzung der Studienkommission Übersetzen und Dolmetschen am 16. Oktober 2001 wurden

Mag. Dr. Christiane Böhler zur Vorsitzenden
und
Ao. Univ. Prof. Dr. Lew Zybatow zum stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Dr. Christiane Böhler

Vorsitzende der Studienkommission Übersetzen und Dolmetschen

112. Verlautbarung des Ergebnisses der konstituierenden Sitzung der Studienkommission für Vergleichende Literaturwissenschaft

In der konstituierenden Sitzung der Studienkommission für Vergleichende Literaturwissenschaft vom 17. Oktober 2001 wurde

VAss. Dr. Beate Burtscher-Bechter
zur Vorsitzenden
und
VAss. Dr. Martin Sexl
zum stellvertretenden Vorsitzenden

für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03 gewählt.

VAss. Dr. Beate Burtscher-Bechter

Vorsitzende der Studienkommission

113. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden und des Vorsitzenden-Stellvertreters der Studienkommission Lehramtsstudium der Naturwissenschaftlichen Fakultät

In der Sitzung der Studienkommission für die Studienrichtung Lehramtsstudium am 3. Oktober 2001 wurden

als Vorsitzender: **A. Univ.-Prof. Dr. Andreas ERHARD**
als Vorsitzenden-Stellvertreter: **A. Univ.-Prof. Dr. Franz PAUER**

für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003 gewählt.

A. Univ.-Prof. Dr. Andreas ERHARD

Kommissionsvorsitzender

114. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden und des Vorsitzenden-Stellvertreters der Studienkommission Geographie der Naturwissenschaftlichen Fakultät

In der Sitzung der Studienkommission für die Studienrichtung Geographie am 5. Juli 2001 wurden

als Vorsitzender: **O. Univ.-Prof. Dr. Johann STÖTTER**
als Vorsitzenden-Stellvertreter: **Ao. Univ.-Prof. Dr. Hugo PENZ**

für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003 gewählt.

O. Univ.-Prof. Dr. Johann STÖTTER

Kommissionsvorsitzender

115. Ergebnis der Versammlung zur Feststellung des gemäß § 45 Abs. 3 UOG 1993 aus der Institutskonferenz des Instituts für Technische Mathematik, Geometrie und Bauinformatik ausscheidenden Vertreters der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003

Am 25. Oktober 2001 hat eine von Dipl.-Ing. Dr. Gerd FRITSCHKE gemäß § 18 Abs. 6 WO einberufene und geleitete Versammlung der dem Institut für Technische Mathematik, Geometrie und Bauinformatik am Wahltag voll zugeordneten Universitätsdozenten gemäß § 170 BDG, Universitätsassistenten und wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb zur Feststellung des gemäß § 45 Abs. 3 UOG 1993 aus der Institutskonferenz des Instituts für Technische Mathematik, Geometrie und Bauinformatik ausscheidenden Vertreters dieser Personengruppen in der Institutskonferenz stattgefunden. Die Wahlversammlung war beschlußfähig.

Auf Grund der Wahl des Institutsvorstandes und des bei dieser Versammlung gefaßten Beschlusses gehören der Institutskonferenz als **Mitglieder** (als gereichte Menge zugeordnete Ersatzmitglieder) gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 an:

A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter **KAPS**, Univ.-Dozent

A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Michael **OBERGUGGENBERGER**, Univ.-Dozent

(A. Univ.-Prof. Dr. Norbert **ORTNER**, Univ.-Dozent ; Ass.-Prof. Dr. Peter **MAYRHOFER**, Univ.-Ass.)

Die Funktionsperiode der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Institutskonferenz gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 umfaßt die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003.

Dr. Ludwig **CALL**
Der Vorsitzende der Wahlkommission

116. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes des Instituts für Organisation und Lernen der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03

In der konstituierenden Sitzung der Institutskonferenz des Instituts für Organisation und Lernen am 27. September 2001 wurde

Herr O.Univ.Prof. Dr. Stephan Laske zum Institutsvorstand
und
Herr Univ.-Ass.Do. Dr. Manfred Auer zum 1. Stellvertreter und
Herr O.Univ.Prof. Dr.Dr.h.c. Ekkehard Kappler zum 2. Stellvertreter

gewählt.

O.Univ.Prof. Dr. Stephan Laske
(Institutsvorstand)

117. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes und des/r Stellvertreter/In des Institutes Medizinische Physik der Medizinischen Fakultät gemäß § 46 (3) und (4) UOG 1993

In der konstituierenden Sitzung der Institutskonferenz des Institutes für Medizinische Physik am 19.10.2001 wurde

Frau O. Univ.- Prof. Dr. Monika RITSCH-MARTE zum Institutsvorstand
und
Herr Ao.Univ.- Prof. Dr. Wolfgang REHWALD zum Stellvertreter des Institutsvorstandes

gewählt.

O. Univ.- Prof. Dr. Monika Ritsch-Marte
Institutsvorstand

118. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl zum Institutsvorstand und zum stellvertretenden Institutsvorstand am Institut für Pathologische Anatomie

In der konstituierenden Sitzung der Institutskonferenz des **Institutes für Pathologische Anatomie** am 15.10.2001 wurde

O.Univ.-Prof. Dr. G. MIKUZ zum Institutsvorstand
und
A.Univ.-Prof. Dr. Th. MAIRINGER zum Stellvertreter des Institutsvorstands

gewählt.

O.Univ.-Prof. Dr. G. MIKUZ

Institutsvorstand

119. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl zum Institutsvorstand und zum stellvertretenden Institutsvorstand am Institut für Amerikastudien

In der konstituierenden Sitzung der Institutskonferenz des Instituts für Amerikastudien am 17. 10. 2001 wurden

Frau Univ.-Prof. Dr. Gudrun Grabher zum Institutsvorstand
und
Frau Univ.-Prof. Dr. Brigitte Scheer zum stellvertretenden Institutsvorstand

für die Funktionsperiode 2001/2002 und 2002/2003 gewählt.

Univ.-Prof. Dr. Gudrun Grabher

Vorstand

120. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes des Instituts für Geschichte

Auf der konstituierenden Sitzung der Institutskonferenz des Instituts für Geschichte der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03 am 22. Oktober 2001 wurden

Herr A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus BRANDSTÄTTER
zum Institutsvorstand
und
Frau A. Univ.-Prof. Dr. Elisabeth DIETRICH-DAUM
zum ersten stellvertretenden Institutsvorstand
sowie **Herr o. Univ.-Prof. Dr. Josef RIEDMANN**
zum zweiten stellvertretenden Institutsvorstand

gewählt.

Herr A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus Brandstätter tritt ferner ex lege als Vertreter der Angehörigen des „Mittelbaus“ in die Institutskonferenz ein, gleichzeitig scheidet der bisherige Mittelbauvertreter Herr Ass.-Prof. Dr. Helmut Gritsch aus der Institutskonferenz aus und ist ab nunmehr Ersatzmitglied.

A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus Brandstätter

Institutsvorstand

121. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes und dessen Stellvertreter am Institut für Slawistik

In der konstituierenden Sitzung der Institutskonferenz des Instituts für Slawistik wurde

**Frau Univ.-Prof. Dr. Ingeborg Ohnheiser
zum Institutsvorstand
und
Frau ao. Univ.-Prof. Dr. Christine Engel
zur Stellvertreterin**

gewählt.

Univ.-Prof. Dr. Ingeborg Ohnheiser

Institutsvorstand

122. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes und seines Stellvertreters am Institut für Sprachen und Literaturen für die Funktionsperiode 2001/2002 und 2002/2003

In der Sitzung der Instituts für Sprachen und Literaturen am 23. 10. 2001 wurden

**Herr O. Univ. Prof. Dr. Karlheinz Töchterle zum Institutsvorstand
und
Herr A. Univ. Prof. Dr. Klaus Zerinschek zum stellvertretenden Institutsvorstand**

für die Funktionsperiode 2001/2002 und 2002/2003 gewählt

Univ. Prof. Dr. Karlheinz Töchterle

Institutsvorstand

123. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes des Instituts für Translationswissenschaft

Bei der konstituierenden Sitzung der Institutskonferenz des Instituts für Translationswissenschaft der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck am 1. Oktober 2001 wurden für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Herr Univ.-Prof. Dr. Lew N. ZYBATOW zum Institutsvorstand
und
Herr Ass.-Prof. Dr. Peter HOLZER sowie Frau Dipl.-Dolm. Emilie KRAUSNEKER
zum stellvertretenden Institutsvorstand

gewählt.

Univ.-Prof. Dr. Lew N. Zybatow
Institutsvorstand

124. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl zum Institutsvorstand/Stellvertreter am Institut für Experimentalphysik

In der konstituierenden Sitzung der Institutskonferenz am 12. 10. 2001 wurde

Herr o.Univ.-Prof. Dr. Rainer BLATT zum Institutsvorstand
und
Herr Univ.-Prof. Dr. Rudolf GRIMM zum stellvertretenden Institutsvorstand

am Institut für Experimentalphysik für die Funktionsperiode **1. 10. 2001 bis 30.09.2003** gewählt.

o. Univ.-Prof. Dr. R. Blatt
Institutsvorstand

125. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Institutsvorstandes und des stellvertretenden Institutsvorstandes am Institut für Kommunikation im Berufsleben und Psychotherapie

In der Sitzung der Institutskonferenz des Institutes für Kommunikation im Berufsleben und Psychotherapie am 4. 10. 2001 wurden

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker zum Institutsvorstand
und
Univ.-Prof. Dr. Gerhard Schübler zum stellvertretenden Institutsvorstand

gewählt. Die Funktionsperiode umfasst die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Institutsvorstand

126. Verlautbarung des Termins der Wahl der Vorsitzenden oder des Vorsitzenden der Studienkommission für das Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät und ihrer Stellvertreterin oder seinen Stellvertreter für die Funktionsperiode 2001/2002-2002/2003

Die Wahl der Vorsitzenden oder des Vorsitzenden der Studienkommission für das Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät und ihrer Stellvertreterin oder seinen Stellvertreter für die Funktionsperiode 2001/2002-2002/2003 findet am

**Freitag, 9. November 2001, 14 Uhr, im Seminarraum 4,
6. Stock, Bruno-Sander-Haus,**

statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

Erich Mayr

Vorsitzender der Studienkommission

127. Einberufung einer Wahlversammlung zur Neuwahl der Mitglieder der Institutskonferenz des Instituts für Theoretische Physik als Vertreter der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003

Hiemit berufe ich gemäß § 14 Abs. 3 UOG 1993 sowie § 18 Abs. 6 und § 32 Abs. 7 WO für

Freitag, den 16. November 2001, 10.00 Uhr

eine Versammlung der dem **Institut für Theoretische Physik** an diesem Tag voll zugeordneten Universitätsdozenten gemäß § 170 BDG, Universitätsassistenten und wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb zur **Neuwahl** der Vertreter dieser Personengruppen in der Institutskonferenz gemäß § 32 Abs. 7 WO für den Rest der laufenden Funktionsperiode ein. Es sind **drei Mitglieder** und ebensoviele Ersatzmitglieder zu wählen. Bei dieser Wahlversammlung wird auch eine virtuelle Wahl gemäß § 32 Abs. 13 WO stattfinden, bei der **zwei Mitglieder** und ebensoviele Ersatzmitglieder zu wählen sind.

Das Verzeichnis der aktiv Wahlberechtigten kann ab dem achten Tag vor dem Tag der Wahlversammlung bei mir eingesehen werden. Einwendungen dagegen sind schriftlich spätestens bis zum zweiten Tag vor dem Tag der Wahlversammlung an mich zu richten. Das Wahlrecht kann nur persönlich ausgeübt werden, Briefwahl oder Stimmübertragung ist nicht zulässig.

Wählbar sind die aktiv Wahlberechtigten, die entweder österreichische Staatsbürger oder Staatsbürger eines Staates sind, dessen Bürgern auf Grund eines völkerrechtlichen Vertrages für den Berufszugang dieselben Rechte wie österreichischen Staatsbürgern zu gewähren sind.

Wahlvorschläge kann jeder aktiv Wahlberechtigte schriftlich spätestens **bis zum Beginn der Wahlhandlung bei mir einbringen**. Jeder Wahlvorschlag hat mindestens einen wählbaren Kandidaten, für jeden Kandidaten einen Ersatzkandidaten sowie die schriftliche Erklärung aller auf ihm Genannten

zu enthalten, von ihrer Kandidatur Kenntnis zu haben. Die Reihenfolge der auf einem Wahlvorschlag Genannten ist verbindlich.

Die Wahl erfolgt unter Anwendung der Wahlordnung, die der Senat gemäß § 14 Abs. 2 letzter Satz UOG 1993 erlassen hat. Die Wahlordnung ist im 7. Stück des Mitteilungsblattes 1997/98 vom 2. Jänner 1998 verlautbart worden und kann mir eingesehen werden.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

Dr. Ludwig CALL
Der Vorsitzende der Wahlkommission

128. Kundmachung des Termins für die konstituierende Sitzung der Institutskonferenz des Institutes für Hochgebirgsforschung und Alpenländische Land- und Forstwirtschaft

Die konstituierende Sitzung der Institutskonferenz und die Wahl des Vorstandes des Institutes für Hochgebirgsforschung und Alpenländische Land- u. Forstwirtschaft für die Funktionsperiode 2001/2002 und 2002/2003 findet

**am Montag, 26. November 2001, 9.00 Uhr,
im Institut für Hochgebirgsforschung und Alpenländ. Land- u. Forstwirtschaft
Innrain 52, Bruno Sanderhaus 8. St. Zi Nr. 60814,**

statt.

Univ. Prof. Dr. G. Patzelt

129. Kundmachung des Termins der konstituierenden Sitzung und Wahl der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen

Die konstituierende Sitzung und die Wahl der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen an der Universität Innsbruck findet am

**Montag, den 26.11.01, 15.30 Uhr s.t.
Sitzungssaal 3, 1. Stock, Christoph-Probst-Platz**

statt. Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

Univ.-Prof. Margarethe Hochleitner

130. Ausschreibung des Hypo – Tirol – Bank - Forschungsfonds der Medizinischen Fakultät der Leopold – Franzens - Universität Innsbruck

Die Hypo Tirol Bank AG stiftet jährlich die Summe von ATS 55.000 (Euro 3.997) für Zwecke der Forschung an der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck.

Laut Beschluss des Kollegiums der Medizinischen Fakultät soll der Betrag für Reisen junger wissenschaftlich tätiger Kollegen/Innen aus der Assistentenkurie zur Erlernung von Techniken und Methoden dienen, die sie nach ihrer Rückkehr an ihr Stamminstitut bzw. ihre Stammklinik einbringen. Ausgenommen von der Förderung sind Kongressreisen.

Die Anträge müssen ein wissenschaftliches und persönliches Curriculum, eine Beschreibung der zu erlernenden Methoden, eine Begründung der Notwendigkeit dieser Methoden im Rahmen der Durchführung eigener wissenschaftlicher Projekte oder von Projekten der Arbeitsgruppe, eine Darstellung dieser Projekte und schließlich eine Aufstellung der zu erwartenden Kosten, die Angabe der Bankverbindung (Bank, Bankleitzahl und Kontonummer) sowie die Unterschrift des Instituts- bzw. Klinikvorstandes.

Anträge sind bis 30. November 2001 an das Dekanat der Medizinischen Fakultät zu richten.

O. Univ.- Prof. Dr. Hans Grunicke

Dekan

131. Ausschreibung des Emil-Boral-Stipendiums 2002/03

Die **Emil-Boralstiftung für Postgraduierte aus Österreich und der Schweiz** bezweckt die Förderung junger begabter Wissenschaftler/innen Österreichs und der Schweiz, die bereits ein akademisches Studium an einer staatlichen Universität oder einer gleichwertigen technischen Hochschule abgeschlossen haben.

Die Förderung soll nachstehende Gebiete umfassen:

Medizin

unter besonderer Berücksichtigung der Krebsforschung und der Kreislauferkrankung

Chemie

Biologie

Philosophie

Soziologie

Recht

Die drei letztgenannten Wissenschaftsgebiete unter besonderer Berücksichtigung der Forschung, die sich mit der Untersuchung von Verhaltensweisen im Zusammenhang mit der Förderung friedlicher Zwecke auf gesellschaftlichem und völkerrechtlichem Gebiete befassen.

Die voraussichtliche Höhe des Stipendiums beträgt ca. €1.300.-- (ATS 17.888,39.--) monatlich. Die Laufzeit des Stipendiums beginnt am 1. September 2002 und endet am 31. August 2003.

Die Dotierung des Preises ist - nach dem Willen des Stifters - so bemessen, dass der/die Preisträger/in ein Jahr lang sich völlig seiner/ihrer wissenschaftlichen Forschung widmen kann. Die Bereitschaft für diese einjährige ausschließliche Beschäftigung mit einschlägiger wissenschaftlicher Arbeit ist Voraussetzung für die Vergabe des Preises.

Die Auswahl der zu Fördernden obliegt für Österreich dem Rektor der Universität Wien.

Bewerbungsunterlagen:

- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lebenslauf
- Nachweis über den Abschluss eines akademischen Studiums
- Leistungsnachweis auf wissenschaftlichem Gebiet (Schriftenverzeichnis)
- Detaillierter Arbeitsplan für das angestrebte Forschungsjahr
- Befürwortungsschreiben eines Wissenschaftlers (Professor, Dozent)

Ein formloser Antrag unter Beifügung sämtlicher Bewerbungsunterlagen sind an den Rektor der Universität Wien zu richten und bis spätestens **Freitag, den 1. März 2002**, in der Universität Wien, Dr. Karl-Lueger-Ring 1, A-1014 Wien, einzubringen.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zuteilung des Stipendiums.

Für die Leiterin der Abteilung für
Rechtsangelegenheiten und Organisationsfragen:

Dr. Nicola Roehlich

132. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Universitätsassistent(in) (halbbeschäftigt), Institut für Handels- und Unternehmensrecht ab 01.01.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Rechtswissenschaften. Erwünscht: Kenntnisse in Englisch. (Chiffre: REWI-1126)

Universitätsassistent(in) (Ersatzkraft), Institut für Römisches Recht ab 01.01.2002 bis 30.09.2002. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Rechtswissenschaften. Erwünscht: Kenntnisse in römischem und bürgerlichem Recht. (Chiffre: REWI-1115)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Organisation und Lernen, Abt.: Wirtschaftspädagogik und Evaluationsforschung ab 01.02.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: sozial- und/oder wirtschaftswissenschaftliches Studium. Erwünscht: Interesse an neuen Medien und deren Auswirkungen auf Lehr-Lern-Prozesse, an schulpädagogischen Fragestellungen, Erfahrungen in Projektarbeiten, Bereitschaft zur Teamarbeit. (Chiffre: SOWI-1128)
--

Universitätsassistent(in) (Ersatzkraft), Institut für Statistik ab sofort bis 31.08.2002. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Statistik, Mathematik oder Informatik. Erwünscht: Kenntnisse in statistischer Methodenlehre, S-Plus und Datenbanken. Aufgabenbereich: selbständige Lehrtätigkeit im 1. Studienabschnitt der wirtschaftswissenschaftlichen Studienrichtungen, Mitarbeit bei Forschungsprojekten des Instituts.

(Chiffre: SOWI-1090)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Wertprozessmanagement ab 03.12.2001 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Sozial- und Wirtschaftswissenschaften bzw. Wirtschaftsingenieurwesen. Erwünscht: Kenntnisse in den Bereichen Produktionswirtschaft, Logistik, PPS-Systeme, Simulationssoftware und EDV.

(Chiffre: SOWI-1018)

Universitätsassistent(in) (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Institut für Medizinische Chemie und Biochemie, Abt.: Neurobiochemie (Prof. Bandtlow) ab sofort bis 14.03.2004. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Biologie (Neurobiologie) bzw. Facharztausbildung. Erwünscht: Kenntnisse in molekular- und zellbiologischen Methoden. Aufgabenbereich: Biochemisch-Neurowissenschaftliche Grundlagenforschung.

(Chiffre: MEDI-1112)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Pharmakologie ab 01.12.2001 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Medizin oder Naturwissenschaften. Erwünscht: EDV-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Wissenschaftliches Arbeiten und Lehre.

(Chiffre: MEDI-1093)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin ab 01.01.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Dissertation, abgeleistete Gegenfächer, praktische Vorkenntnisse.

(Chiffre: MEDI-1127)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie ab 01.03.2002 bis 28.02.2003. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: fachliche Vorkenntnisse.

(Chiffre: MEDI-980)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Chirurgie, Abt.: Klinische Abteilung für Allgemeine Chirurgie, ab 01.01.2002 bis 31.12.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Absolvierte Gegenfächer, chirurgische Vorbildung, wissenschaftliches Interesse.

(Chiffre: MEDI-1103)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Chirurgie, Abt.: Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie, ab 01.01.2002 bis 30.06.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Absolvierte Gegenfächer, chirurgische Vorbildung, transplantationschirurgische Kenntnisse, wissenschaftliches Interesse.

(Chiffre: MEDI-1092)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Medizin, Freude und Engagement im Umgang mit onk. Patienten, Teamfähigkeit, sowie Interesse am wissenschaftl. Arbeiten und in der Betreuung klin. Studien sowie Mitarbeit an der Lehre. Aufgabenbereich: Die Klinik verfügt über 4 Linearbeschleuniger, ein eigenes CT, eine moderne 3-D Bestrahlungs- und Simulationseinheit (inkl. Hochpräzisionsbestrahlung), konvent. Therapie, Brachytherapie, psychoonkologische Betreuung, ein eigenes strahlenbiologisches Forschungslabor sowie eine eigene radioonk. Bettenstation und deckt somit das gesamte moderne Spektrum einer strahlentherapeut. Ausbildung ab.

(Chiffre: MEDI-1111)

Universitätsassistent(in) (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Institut für Mathematik ab 01.10.2001 bis 31.08.2002. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Mathematik oder ein verwandtes Gebiet (z.B. Informatik) . Erwünscht: Kenntnisse in EDV (Unix, Linux, C/C++, lokale Netzwerke). Aufgabenbereich: Mitarbeit bei der Betreuung der EDV-Anlagen des Instituts für Mathematik (insb. Unix/Linux-Workstations, Drucker), Hilfestellung für Studierende und Institutsmitglieder bei der Benutzung mathematischer Software, Mitarbeit in einem Forschungsprojekt des Instituts. .

(Chiffre: NATW-1044)

Universitätsassistent(in) (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Institut für Organische Chemie ab 05.11.2001 bis 30.06.2002. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Chemie. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Lehre, Forschung und Verwaltung. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

(Chiffre: NATW-1046)

Universitätsassistent(in), Institut für Organische Chemie ab 01.11.2001 auf 6 Jahre. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Chemie. Erwünscht: Doktorat auf dem Gebiet der strukturellen Chemie biologisch relevanter Verbindungen; Erfahrung im Umgang mit Hochfeld-Kernresonanzspektrometern, mit gängigen modernen Methoden der NMR-Spektroskopie, sowie der Anwendung der NMR-Spektroskopie bei der Analyse der Struktur von bioorganisch wichtigen Verbindungen. Aufgabenbereich: Mitarbeit in der Forschung und der Lehre des Institutes; Betreuung des 500-MHz NMR-Gerätes. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

(Chiffre: NATW-1047)

Universitätsassistent(in), Institut für Pharmazie, Abt.: Pharmakognosie ab 01.10.2001 auf 6 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Pharmaziestudium und Doktorat. Erwünscht: Erfahrung bzw. Kenntnisse in der instrumentellen Analytik von Naturstoffen (HPLC, GC, CE), Isolierung von Naturstoffen. Erfahrung bzw. Kenntnisse in Pharmakognosie. Aufgabenbereich: Mitwirkung in der Lehre, Forschung und Verwaltung. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

(Chiffre: NATW-1036)

Universitätsassistent(in) (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Institut für Baubetrieb, Bauwirtschaft und Baumanagement ab 01.12.2001. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Bauingenieurwesen und/oder Architektur, Berufserfahrung oder Publikationen. Erwünscht: Kenntnisse in Baubetrieb, Bauwirtschaft, Bauvertragswesen, Bau- und Projektmanagement, Unternehmensführung. Aufgabenbereich: Lehre:

Bauwirtschaft, Ausschreibung, Vergabe, Kalkulation, Controlling, Forschung: Bau- und Projektmanagement.

(Chiffre: BAUF-1081)

Universitätsassistent(in) (Ersatzkraft), Institut für Technische Mathematik, Geometrie und Bauinformatik ab 05.11.2001 bis 30.06.2002. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Mathematik. Erwünscht: Engagement in Lehre und Forschung im Gebiet Mathematik mit Anwendungen in den Technischen Wissenschaften.

(Chiffre: BAUF-1118)

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangt eine Vertragsbedienstetenplanstelle v1 oder Bundeslehrerstelle L1 am Universitätssportinstitutes Innsbruck ab sofort zur Besetzung.

Es ist beabsichtigt, den/die Stelleninhaber/in vorerst auf 5 Jahre als Leiter/in zu bestellen.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliches Studium, Sportstudium oder gleichwertiger Studienabschluss.

Erwünscht: Mehrjährige Berufserfahrung in Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Personalführung, Organisation, Marketing und Rechnungswesen sowie Sachverstand in sportlichen Angelegenheiten, Verhandlungssicherheit; Führungsqualifikation mit Schwerpunkt Mitarbeitermotivation, Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktmanagement; Fremdsprachen- und EDV-Kenntnisse. Info: <http://usi.uibk.ac.at>

Aufgabenbereich: Gesucht wird erfahrene Führungskraft mit einschlägiger Ausbildung und Erfahrung im Management für die Leitung von 20 Mitarbeitern des Universitätssportzentrums, Betreuung des umfassenden Sportangebotes und der Sportanlagen.

(Chiffre: PERS.Abt.-1120)

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. November 2001 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor

133. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Vertragsbedienstetenplanstelle v4 (halbbeschäftigt), Institut für Organisation und Lernen, Abt.: Wirtschaftspädagogik und Evaluationsforschung ab 01.01.2002. Erwünscht: Gute Deutsch- und Englischkenntnisse, PC-Praxis, Selbständigkeit, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Verwaltungstätigkeiten, Schreiarbeiten, Betreuung von Studierenden.

(Chiffre: SOWI-1129)

Lehrlingsplanstelle, Dekanat der Medizinischen Fakultät ab sofort bis zum Ende der Lehrzeit. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss. Aufgabenbereich: Ausbildung zum Verwaltungsassistenten.

(Chiffre: MEDI-1094)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3 (halbbeschäftigt), Institut für Pathologische Anatomie, Abt.: Histologie ab sofort. Erwünscht: Laborkenntnisse. Aufgabenbereich: EDV-Tätigkeit im Rahmen der Befundung Archivieren von Paraffinblöcken und Objektträgern Betreuen diverser Laborgeräte Anfertigen von histologischen Schnittpräparaten für die studentische Lehre, Forschung und Routinebetrieb.

(Chiffre: MEDI-1109)

Vertragsbedienstetenplanstelle v4 (halbbeschäftigt), Institut für Pathologische Anatomie, Abt.: Institutsreferat ab sofort. Erwünscht: Maschinschreib- und PC Kenntnisse (Windows) Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: Mithilfe (Ablage, Telefondienst) und Vertretung innerhalb des Referates sowie Schreiben von Befundberichten und anfallender Korrespondenz. Übernahme von Operationspräparaten.

(Chiffre: MEDI-1110)

Vertragsbedienstetenplanstelle v4, Institut für Pharmakologie ab 01.12.2001. Voraussetzungen: Kenntnisse in Tierpflege. Erwünscht: abgeschlossene Tierpflegerausbildung, Spezifikation Versuchstierpflege.

(Chiffre: MEDI-1136)

Vertragsbedienstetenplanstelle v4 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie, Abt.: Ambulanz ab 21.01.2002 bis voraussichtlich 20.01.2004. Voraussetzungen: perfekte Maschinschreib- und EDV-Kenntnisse . Erwünscht: Kenntnisse in Winword, Excel, Access, etc. Aufgabenbereich: sämtliche Schreiarbeiten der Ambulanz, wissenschaftliche Arbeiten, etc.

(Chiffre: MEDI-1114)

Vertragsbedienstetenplanstelle v4, Universitätsklinik für Dermatologie und Venerologie ab sofort. Erwünscht: Perfekte Maschinschreib- und PC-Kenntnisse (Windows), Vorerfahrung im medizinischen Bereich. Aufgabenbereich: Mithilfe (Ablage, Telefondienst) und Vertretung (Dotation, Drittmittelgebarung, Terminvereinbarung etc.) im Chefsekretariat sowie Schreiben von Arztbriefen.

(Chiffre: MEDI-1104)

Vertragsbedienstetenplanstelle v4, Universitätsklinik für Psychiatrie ab 01.12.2001. Erwünscht: Kenntnisse in medizinischer Terminologie sowie der englischen Sprache und gute EDV-Kenntnisse. Abgeschlossene Berufsausbildung als Bürokraft.

(Chiffre: MEDI-1122)

Vertragsbedienstetenplanstelle v2, Dekanat der Naturwissenschaftlichen Fakultät ab sofort. Voraussetzungen: Reifeprüfung. Erwünscht: Fundierte EDV-Kenntnisse (Office-Programme), Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit; es wird eine engagierte Persönlichkeit erwartet. Aufgabenbereich: Budget- und Personalreferat.

(Chiffre: NATW-1113)

Lehrlingsplanstelle, Institut für Pharmazie, Abt.: Pharmakologie u. Toxikologie ab sofort bis zum Ende der Lehrzeit. Voraussetzungen: Positiver Pflichtschulabschluss. Erwünscht: Interesse und Erfahrung im Umgang mit Tieren, gute Kenntnisse in Biologie. Aufgabenbereich: Ausbildung zum Tierpfleger. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

(Chiffre: NATW-1059)

Vertragsbedienstetenplanstelle v2, Institut für Mechanik ab sofort. Voraussetzungen: Matura. Erwünscht: Kenntnisse in Englisch, Textverarbeitung, Flexibilität und Belastbarkeit, Berufserfahrung. Aufgabenbereich: Sekretariat.

(Chiffre: BAUF-1134)

Vertragsbedienstetenplanstelle v2 (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Zentrale Verwaltung, Abt.: Büro des Senatsvorsitzenden ab 15.11.2001. Voraussetzungen: Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung. Erwünscht: Kenntnisse der Universitätsorganisation, Fremdsprachkenntnisse. EDV-Kenntnisse (MS-Office), Kommunikationsfähigkeit und Bereitschaft zur Weiterbildung.

(Chiffre: PERS.Abt.-1105)

Lehrlingsplanstelle, Zentrale Verwaltung, Kanzlei-Registrierung ab sofort. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss. Aufgabenbereich: sämtliche Kanzleitätigkeiten.

(Chiffre: PERS.Abt.-1117)

Vertragsbedienstetenplanstelle jugendlich v4, Zentrale Verwaltung, Kanzlei-Registrierung, Abt.: Kanzlei/Registrierung ab 02.01.2002. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss. Erwünscht: Handelsschule oder ähnliche Ausbildung. Aufgabenbereich: Posteingang, Postausgang, Postabfertigung, interne Postverteilung, Verteiler.

(Chiffre: PERS.Abt.-1116)

Vertragsbedienstetenplanstelle v2, Zentrale Verwaltung, Personalabteilung ab sofort. Voraussetzungen: Reifeprüfung. Erwünscht: Solide Kenntnisse der Microsoft Office Produkte (Word, Excel), Grundlagen der Makroprogrammierung in Excel (Erstellung komplexer Berichtsauswertungen), Datenbankprogrammierung, Grundkenntnisse von SQL zur Erstellung von Berichtsabfragen. Interesse für Dienstrecht und Personalwesen, gute schriftliche und verbale Ausdrucksfähigkeit, Verhandlungsgeschick.

(Chiffre: PERS.Abt.-1123)

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. November 2001 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch

auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor

134. Ausschreibung der Funktion einer/eines Leiterin/Leiters der Dienstleistungseinrichtung „Büro für Internationale Beziehungen/ International Relations Office“ an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Gemäß § 75 Abs. 4 a UOG 1993 wird die Funktion einer Leiterin/eines Leiters der Dienstleistungseinrichtung „Büro für Internationale Beziehungen/ International Relations Office“ zur ehestmöglichen Bestellung auf die Dauer von 5 Jahren ausgeschrieben.

Die Dienstleistungseinrichtung administriert und fördert die Internationalen Beziehungen der Universität und ihrer Angehörigen. Insbesondere obliegen ihr folgende Aufgaben:

- Service und Unterstützung der Organe und der Angehörigen der Universität
- Aufbau und Ausbau der Aktionen und Programme der internationalen Mobilität
- Einbindung der Universität Innsbruck in die Programme der Europäischen Union zur Förderung der Bildung, der Wissenschaft und der Kultur

Die Tätigkeit umfasst die organisatorische und wirtschaftliche Leitung der Dienstleistungseinrichtung.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium
- abgeleiteter Präsenzdienst bei männlichen Bewerbern
- Fremdsprachenkenntnisse

Erwünscht:

- Kenntnisse und Erfahrungen in den angeführten Aufgabengebieten
- Führungserfahrung
- Kenntnis der universitätsinternen Abläufe
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum persönlichen und zeitlichen Engagement

Der Bewerbung sind aussagekräftige Unterlagen mit Abschluss- und Prüfungszeugnissen sowie ein Lebenslauf beizulegen. Die Bewerbung muss bis spätestens 1. Dezember 2001 im Büro des Rektors der Universität Innsbruck eingelangt sein.

Die Universität Innsbruck ist bemüht, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen zu erhöhen, und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bei der Bestellung bevorzugt.

Univ. Prof. Dr. Hans Moser

Rektor
